tirol kliniken
universitätskliniken
innsbruck

Dok. Nr.	Bereich	Dok. Typ.	Dokumententitel
0001369	**LKI-ZIB_AMB**	**FO**	**Checkliste für autologe Serumaugentropfen (ASAT)**

Sehr geehrte Frau Kollegin! Sehr geehrter Herr Kollege!

Schwere Erkrankungen der okulären Oberfläche, die durch einen Mangel an wässriger Phase der Tränenflüssigkeit entstehen, können u. U. mit konventionellen Tränensubstituten nicht ausreichend behandelt werden, da diese nur die mechanische Tränenfunktion ersetzen. Serumaugentropfen erfüllen neben der Volumensubstitution auch antibakterielle, epitheliotrophe und benetzende Eigenschaften.

Die Herstellung und Abgabe von autologen Serumaugentropfen (SAT) dienen dem Patienten als Tränenersatzflüssigkeit und unterstützen die Heilung des Hornhautepithels welches im Rahmen einer GvHD, eines Sicca Syndrom u.ä. Schaden genommen hat.
Dazu lässt man eine Eigenblutspende gerinnen und gewinnt, nach einer Zentrifugation, durch Abquetschen mittels eines Plasmaextraktors das Serum. Serumaugentropfen werden gefroren gelagert und sind ungeöffnet für 12 Monate haltbar.

Die Entscheidung über die Verschreibung fällt der **behandelnde Augenfacharzt.**
Serumaugentropfen dienen zur Therapie bei schweren Augenerkrankungen, wie zum Beispiel:

- trockene Augen (dry eye syndrome)
- Keratokonjunktivitis sicca
- Sjögren-Syndrom
- persistierende Hornhautepitheldefekte
- Keratoplastik
- Graft versus Host Disease

Sollten Sie Ihrem Patienten Serumaugentropfen rezeptieren wollen, beachten Sie bitte folgende Checkliste für die **Eigenblutspende** an der Blutbank Innsbruck:

Die Abnahme findet immer Dienstag nach Terminvereinbarung statt.

Erforderlich für die Eigenblutspende:

1) Zuweisung zur Eigenblutentnahme
2) Erforderliche Befunde mitbringen (siehe unten)
3) Essen und Trinken vor der Eigenblutentnahme erwünscht!
4) Wenn möglich in Begleitung zur Eigenblutspende kommen!
5) Zeitaufwand für die Eigenblutspende: ca. 1 Stunde

Erforderliche Befunde für die Eigenblutspende (Bei Erstzuweisung!)

Indikation durch einen FA für Augenheilkunde (Niedergelassen oder Hornhautambulanz LKI)

Internistische Freigabe (Keine KI für die Eigenblutspende - max. 450 ml Abnahmemenge)

Labor: **Blutbild**
Gerinnung
Elektrolyte
negative Befunde: Hepatitis B (HBV), Hepatitis C (HCV) und Humanes Immundefizienz – Virus (HIV)

© Tirol Kliniken GmbH. Dieses Dokument ist nur für den internen Gebrauch bestimmt. Jegliche Weitergabe an Dritte bedarf der vorhergehenden Zustimmung der Autorin / des Autors.

Lageplan: Blutbank (Haus 10)

Bitte um Beachtung!

1) Die Produktion der Serumaugentropfen nimmt, inkl. bakteriologischer Testung, 1 Woche in Anspruch.

2) Eine Eigenblutentnahme wird unsererseits nur dann durchgeführt, wenn die internistische Freigabe, eine EKG Beurteilung und die Laborbefunde inklusive negativer serologischer Teste vorliegen. (Rückfragen unter Tel. Ambulanz: 0512-504-22935)

Ihr Blutbank – Team

© Tirol Kliniken GmbH. Dieses Dokument ist nur für den internen Gebrauch bestimmt. Jegliche Weitergabe an Dritte bedarf der vorhergehenden Zustimmung der Autorin / des Autors.